



Checkliste zur Herstellung eines Feedbackbogens für ein studentisches Referat

A Vorgehen

1. Formulieren Sie Ihre Ziele

Leitfrage: Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten soll die Studentin, der Student durch Vorbereitung und Durchführung des Referats erwerben und einüben?

2. Halten Sie die Anforderungen an die Studierenden fest

Die Anforderungen an das Referat bzw. die Beurteilungskriterien werden aus der Zielformulierung abgeleitet.

Leitfragen: Welche Handlungen werden als relevant für die Erfüllungen der Anforderungen betrachtet? Wie gut oder auf welche Weise soll der Referent, die Referentin diese Handlungen durchführen?

3. Überlegen Sie, wer auf welche Weise und zu welchen Bereichen dem Referenten / der Referentin Feedback geben wird

Grundsatz

Ziel des Feedbacks ist, das Referat mit Bezug auf die festgelegten Anforderungen inhaltlich und formell zu bewerten und diese Bewertung zu begründen. Konstruktives Feedback heisst, dass die Studierenden aufgrund von Rückmeldungen ihren Vortrag reflektieren und davon ausgehend Veränderungen vornehmen können.

Leitfrage: Beziehen sich die vorgesehenen Rückmeldungen auf Bereiche, welche für die Zielerfüllung zentral sind?

Feedback

1. Legen Sie die Beobachtungsfelder fest, und zwar höchstens fünf. Diese sollten zu den vorgegebenen Kriterien kohärent sein. Der Fokus der Beobachtung

kann im Lauf des Semesters verändert werden. Ein solcher Fokuswandel verstärkt den Lernprozess sowohl der beobachtenden wie auch der referierenden Studierenden.

2. Eine Strukturierung in einen inhaltlichen und einen präsentationstechnischen Teil erleichtert die Orientierung.
3. Bestimmen Sie, auf welche Weise die Beobachtungen festgehalten werden, z.B.
 - a. Freies Feedback: Die beobachtenden Personen fokussieren aus den zur Verfügung stehenden Kriterien frei eines oder zwei aus, zu denen sie Feedback geben und ergänzen sie allenfalls durch weitere Beobachtungen zu weiteren Kriterien.
 - b. Systematisches Feedback ohne Fragebogen: Die Kriterien sind vorgegeben.
 - c. Systematisches Feedback mit Fragebogen.
4. Bestimmen Sie, wer auf welche Weise die Beobachtungen wiedergibt, z.B.
 - a. im Plenum
 - b. in der Kleingruppe
 - c. im direkten Austausch zwischen Referenten / Referentin und Dozenten / Dozentin

Checkliste zur Herstellung eines Feedbackbogens für ein studentisches Referat

B Zwei Beispiele

Die Beispiele zeigen die gegenseitigen Abhängigkeiten von Zielformulierung und Beurteilungskriterien sowie mögliche Antwortformate und darauf bezogene Bewertungsskalen.

2

Beispiel 1: Schwerpunkt auf der Vermittlung	Beispiel 2: Schwerpunkt auf dem Inhalt
<p>Zielformulierung Die Studierenden belegen, dass sie ein Thema eigenständig bearbeitet haben und dass sie die Resultate ihrer Arbeit in ansprechender und verständlicher Form im Rahmen des Seminars vermitteln können.</p>	<p>Zielformulierung Die Studierenden orientieren sich für ihr Referat an den Anforderungen eines wissenschaftlichen Kongresses. In 20 Minuten formulieren sie eine Forschungsfrage bezogen auf den aktuellen Stand der Forschung, diskutieren ihren Gegenstand und nehmen Stellung zur eingangs gestellten Frage.</p>
<p>Beurteilungskriterien Die Referentin hat...</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Thema klar formuliert - den eigenen Standpunkt kenntlich gemacht - mit ihrem Einstieg die Aufmerksamkeit geweckt - eine dem Publikum angemessene Sprache gebraucht - zentrale Aussagen mit Visualisierungen unterstrichen <p>Das Referat</p> <ul style="list-style-type: none"> - hatte einen roten Faden 	<p>Beurteilungskriterien Der Referent hat...</p> <ul style="list-style-type: none"> - Daten und Namen korrekt wiedergegeben - Fachbegriffe angemessen angewendet - die Fragestellung unmissverständlich formuliert - den Bezug zum aktuellen Forschungsstand hergestellt - sein Vorgehen argumentativ dargestellt - seine eingangs gestellte Frage beantwortet - weiterführende Fragen gestellt - die Zeit eingehalten
<p>Antwortformat Feedback im Plenum, die Studierenden wählen aus den vorgegebenen Kriterien zwei aus, die sie besonders beachten</p>	<p>Antwortformat Feedback ausgehend von Beobachtungsbogen. Die Studierenden beobachten alle Bereiche oder konzentrieren sich in Gruppen auf je einen Beobachtungsbereich</p>
<p>Skala Freier, nicht vorstrukturierter Kommentar zu den beobachteten Bereichen ("Mir ist aufgefallen...")</p>	<p>Skala Binäre Skala "erfüllt" / "nicht erfüllt" und Rubrik für Begründung des Eindrucks</p>